

Pressekonferenz, 28. Juni 2018

Neue wiiw-Prognose für MOSOEL, 2018-2020

Teil 1: Konjunkturzenit überschritten

Vasily Astrov

 astrov@wiiw.ac.at

Abkühlung in EU-MOE und Türkei, Aufschwung im Westbalkan und Teilen der GUS Reales BIP-Wachstum und Prognose

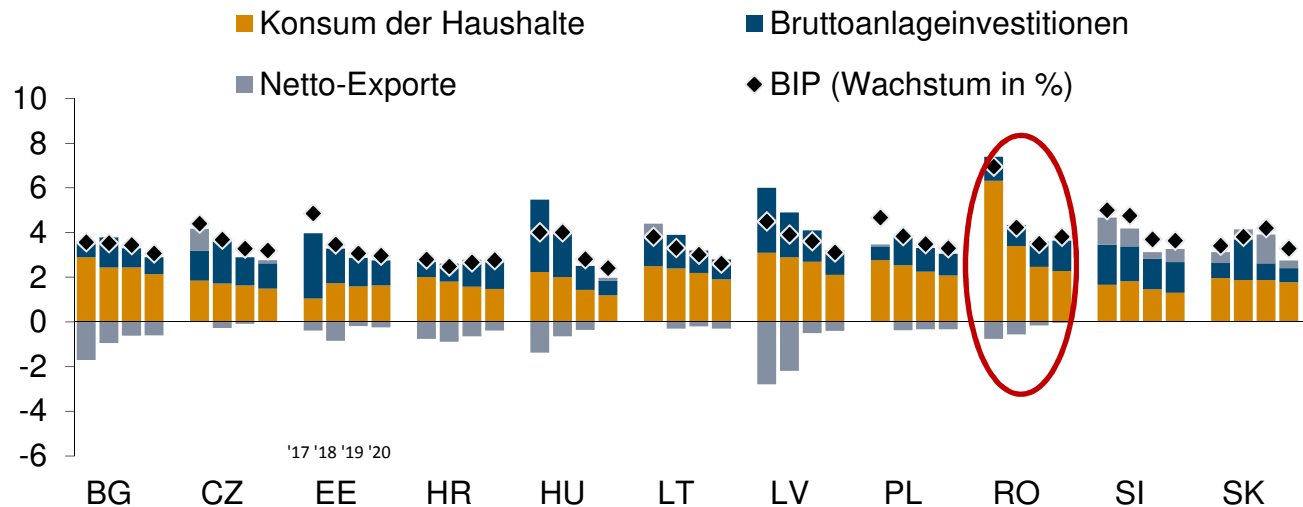
	2017	2018	2019	2020
Türkei	7,4	4,5	4,1	4,0
Rumänien	6,9	4,2	3,5	3,8
Slowenien	5,0	4,8	3,7	3,6
Estland	4,9	3,5	3,1	3,0
Polen	4,7	3,8	3,5	3,3
Lettland	4,5	3,9	3,6	3,1
Tschechische Republik	4,4	3,7	3,3	3,2
Montenegro	4,4	3,2	3,2	3,0
Kasachstan	4,0	4,0	3,0	3,0
Ungarn	4,0	4,0	2,8	2,4
Albanien	3,8	3,8	4,1	4,0

	2017	2018	2019	2020
Litauen	3,8	3,3	3,0	2,6
Kosovo	3,7	3,9	3,8	3,8
Bulgarien	3,6	3,5	3,4	3,1
Slowakei	3,4	3,8	4,2	3,3
Bosnien und Herzegowina	3,0	3,3	3,3	3,3
Kroatien	2,8	2,5	2,7	2,8
Ukraine	2,5	3,3	3,1	2,0
Weißrussland	2,4	4,0	3,7	3,4
Serbien	1,9	3,6	3,0	2,8
Russland	1,5	1,5	1,6	1,7
Mazedonien	0,0	3,5	3,1	3,3

Anmerkung: Dunkelblau Farbe entspricht einer starken Wachstumsverlangsamung (2018 gegenüber 2017), blau einer Verlangsamung, rot einer Beschleunigung, schwarz einem konstanten BIP-Wachstum.
Quelle: wiw Prognose (Juni 2018).

Wachstumsfaktoren in EU-MOE

BIP-Wachstum 2017-2020 in % und Beitrag einzelner Nachfragekomponenten in Prozentpunkten

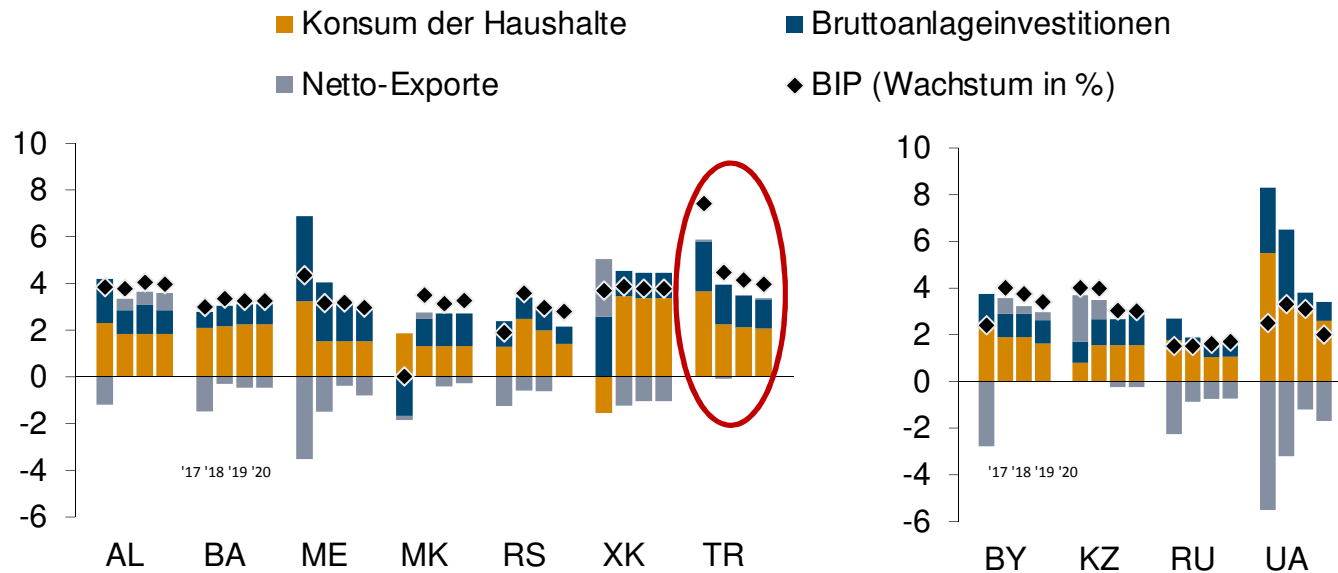


Quelle: wiiw-Jahresdatenbank basierend auf nationalen Statistiken und Eurostat, eigene Berechnungen.

Prognose: wiiw.

Wachstumsfaktoren im Westbalkan, Türkei, GUS und Ukraine

BIP-Wachstum 2017-2020 in % und Beitrag einzelner Nachfragekomponenten in Prozentpunkten



Quelle: wiiv-Jahresdatenbank basierend auf nationalen Statistiken und Eurostat, eigene Berechnungen.

Prognose: wiiv.

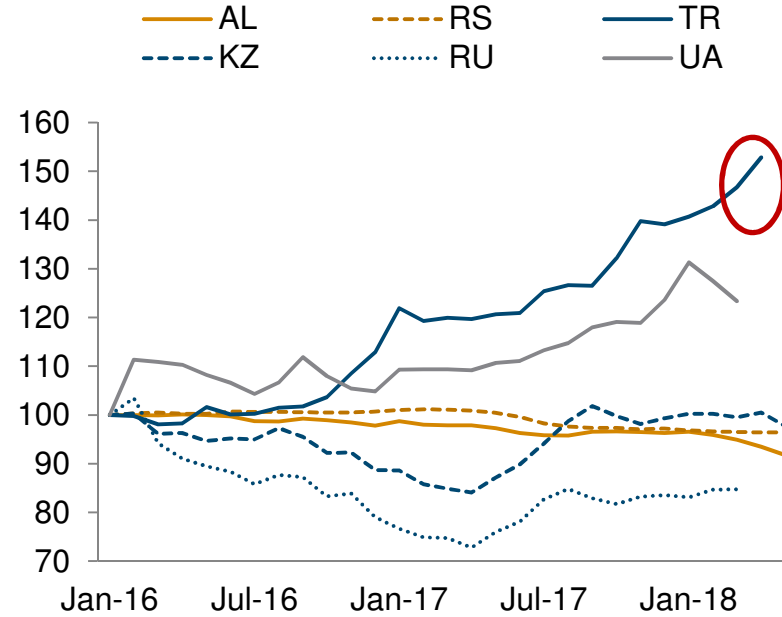
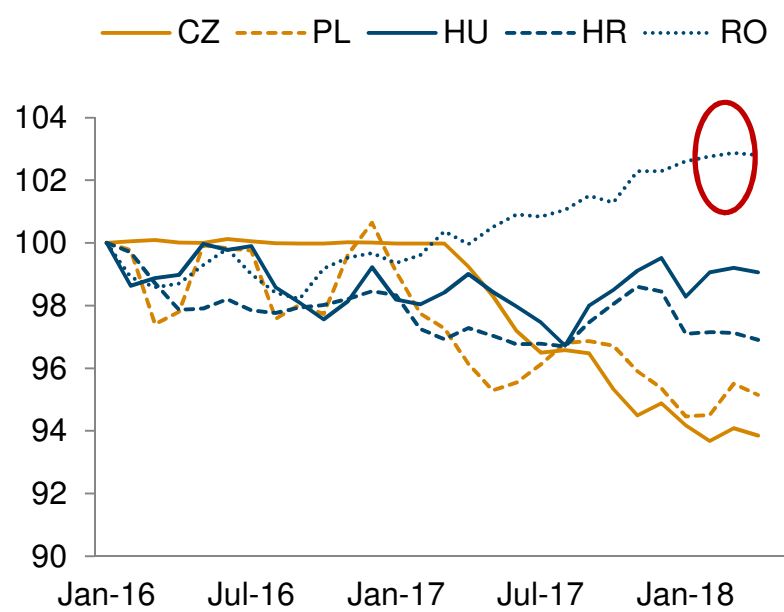
Privater Konsum steigt weniger rasant

- Rumänien, Türkei: Ende der „Überhitzung“
 - Geldpolitische Straffung als Reaktion auf Währungsabwertung
 - Schlecht implementierte Steuerreform (Rumänien)
- Generell: Nur leichtes Nachlassen
 - Verlagerung der Ausgabeprioritäten Richtung Immobilienkäufe
 - Steigende Überweisungen ins Ausland (v.a. in die Ukraine)
- Beschleunigung in nur wenigen Ländern:
 - Kosovo (politische Krise überwunden)
 - Slowenien, Serbien, Bosnien und Herzegowina, Kasachstan (fiskalpolitische Lockerung, steigende Kreditvergabe)
 - Estland (Einkommensteuersenkung)

Nomineller Wechselkurs zum Euro

Jänner 2016 = 100

Rumänien und Türkei werten ab, Tschechien werttet auf



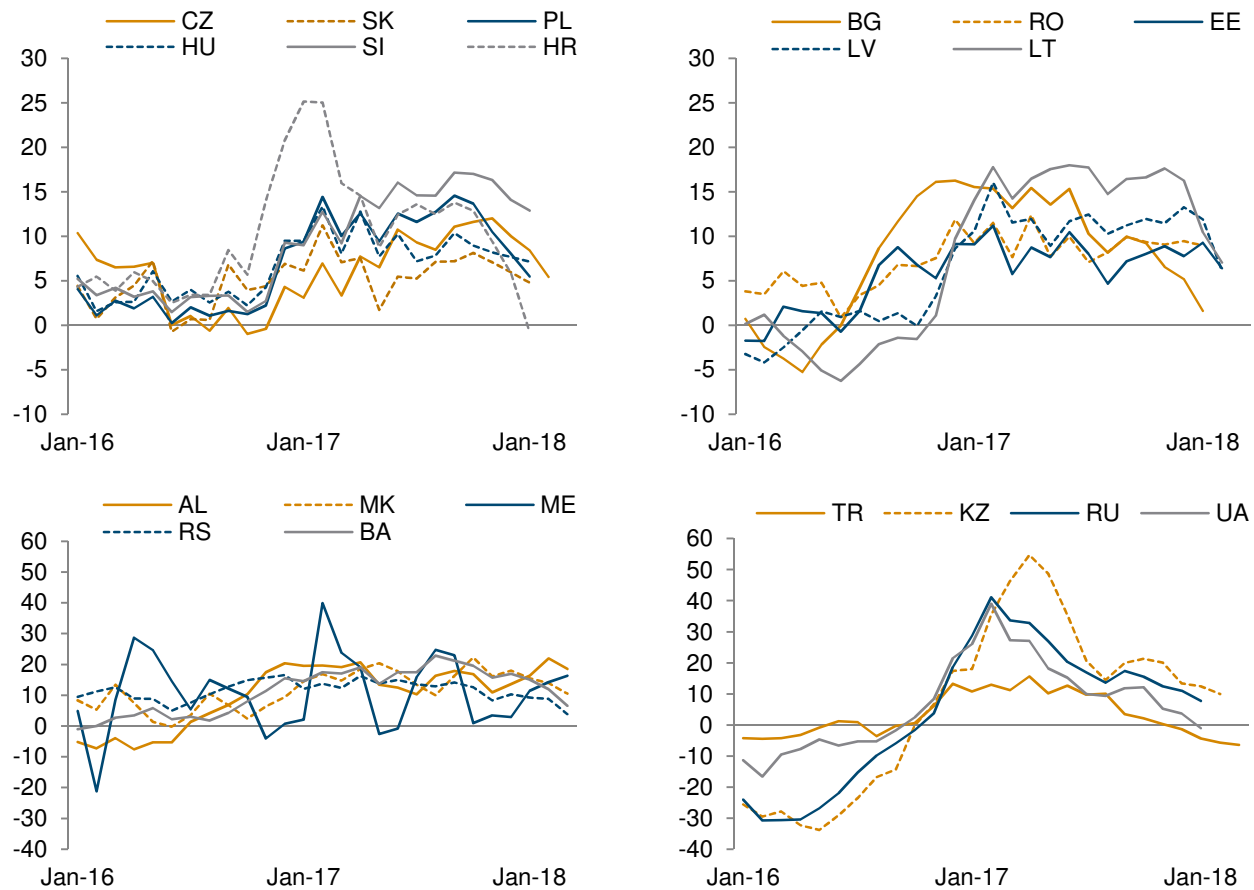
Anmerkung: Steigende Linie entspricht einer Währungsabwertung.

Quelle: wiiv-Monatsdatenbank basierend auf nationalen Statistiken und Eurostat.

Exportdynamik lässt leicht nach

Güterexporte (nominell, auf Eurobasis), 2016-2018

Veränderung gegen das Vorjahr in %, gleitender Dreimonatsdurchschnitt

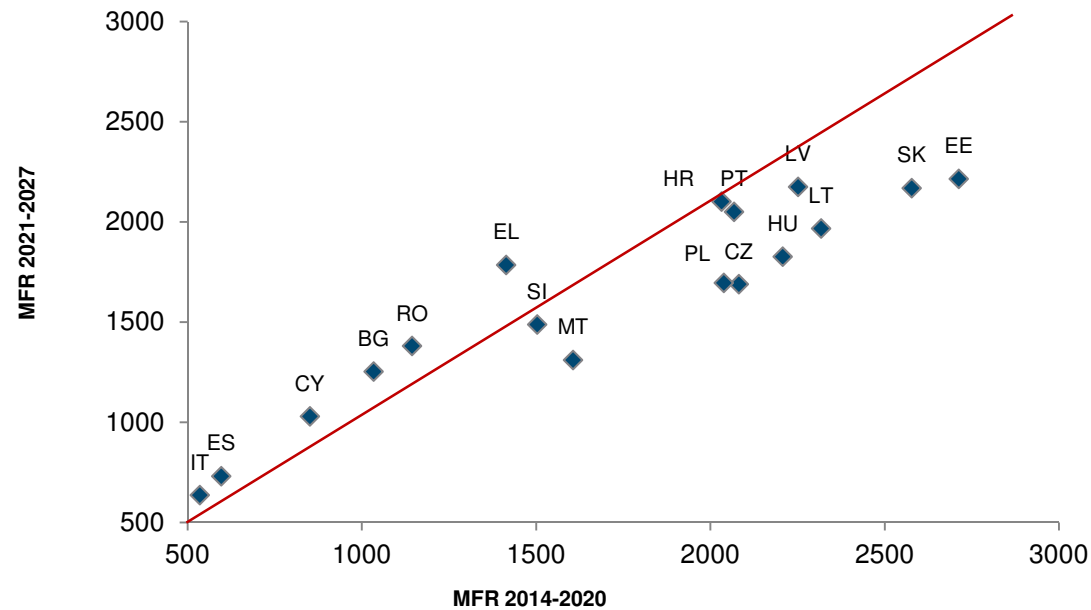


Investitionsnachfrage weiterhin stark

- Erklärt die Hälfte des BIP-Wachstums in der Hälfte der MOSOEL
- Gründe:
 - Arbeitskräftemangel
 - hohe Kapazitätsauslastung
 - niedrige Zinsen
- EU-MOE: EU-Transfers spielen große Rolle
- Westbalkan: zunehmend attraktiv für ausländische Direktinvestoren
 - Dazu: Infrastrukturinvestitionen (u.a. „neue Seidenstraße“)
 - Mazedonien: politische Krise überwunden
- Ukraine: Erholung nach dem Einbruch von 2014-2015

Post-Brexit EU-Budget: Kürzungen für viele EU-MOE-Länder

ESIF, geplante Zuteilungen, in EUR pro Kopf



Anmerkung: ESIF - Europäischer Struktur- und Investitionsfonds. MFR - Mehrjähriger Finanzrahmen.

Die Daten für MFR 2021-2027 sind zu Preisen 2018 dargestellt.

Quelle: Europäische Kommission, Smart Specialiation Platform.

Aussichten auf Euroübernahme generell getrübt mit Ausnahme von Kroatien

Kriterien für die Euroübernahme, Mai 2018 („+“ bedeutet erfüllt)

Kriterium	BG	CZ	HU	PL	RO	HR
Preisstabilität	+	-	-	+	-	+
Lage der öffentliche Finanzen	+	+	+	+	+	+
Langfristiger Zinssatz	+	+	+	-	-	+
Gesetzgebung, insb. über die Rolle der Zentralbank	-	-	-	-	-	+

Anmerkung: Das fünfte Kriterium (Wechselkursstabilität) verlangt die Teilnahme am Europäischen Wechselkursmechanismus (ERM2). Da kein EU-MOE-Land derzeit am ERM2 teilnimmt, ist dieses Kriterium bei keinem EU-MOE-Land erfüllt.

Quelle: Europäische Kommission (2018), Convergence Report, Institutional Paper Nr. 078, Mai.

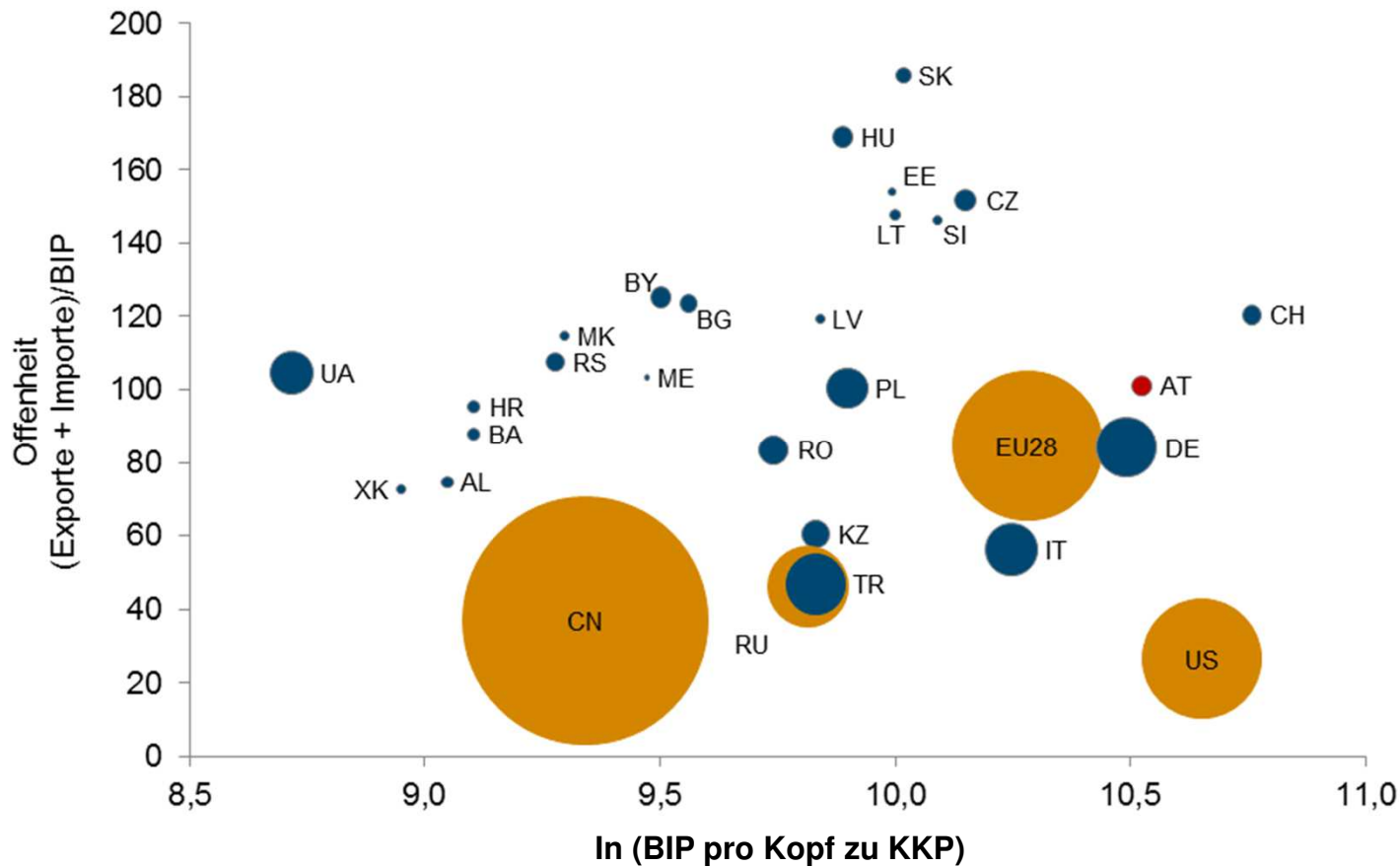
Pressefrühstück, 28. Juni 2018

Teil 2: Österreichs wirtschaftliche Beziehungen mit Mittel-, Ost- und Südosteuropa (MOSOE)

Julia Grüber

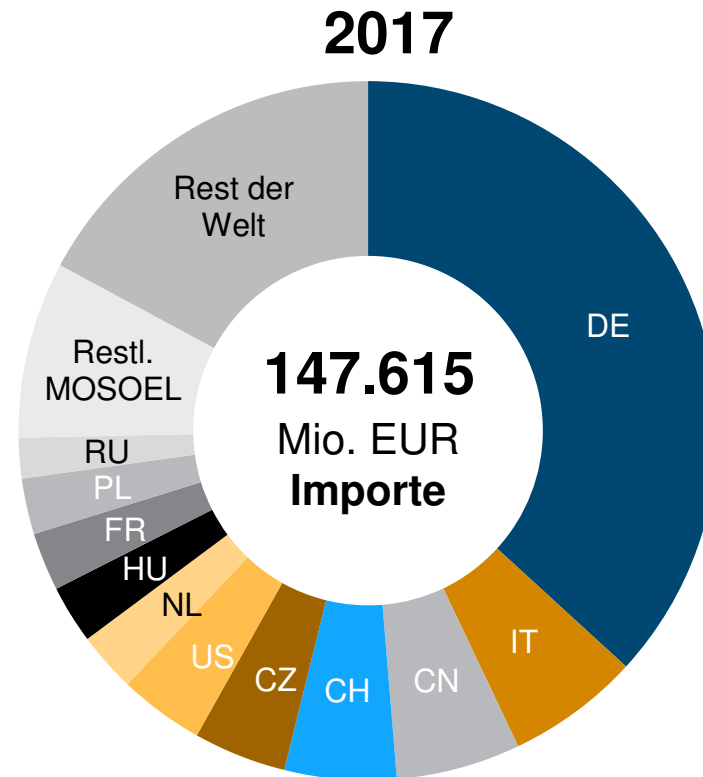
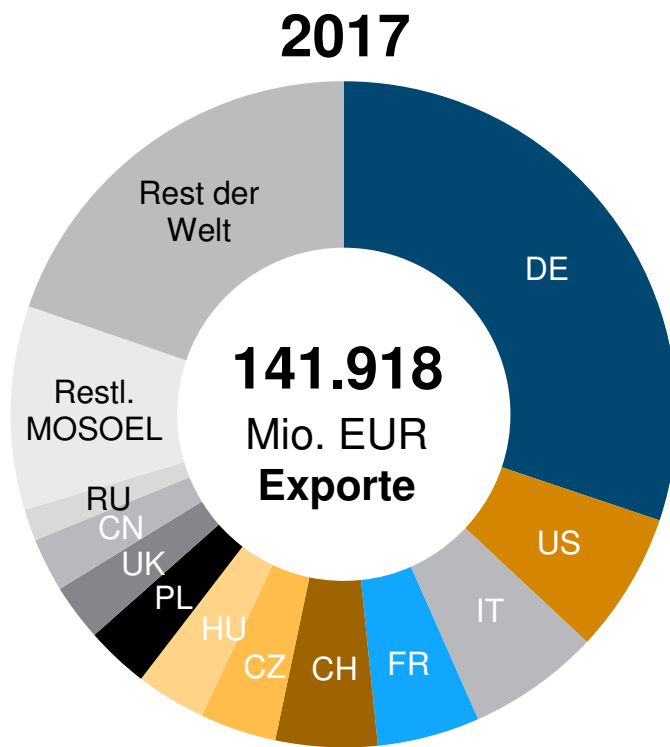
 gruebler@wiiw.ac.at @JuliaGruebler

Kontext Österreichs EU-Ratsvorsitz und Paradigmenwechsel auf der Weltwirtschaftsbühne

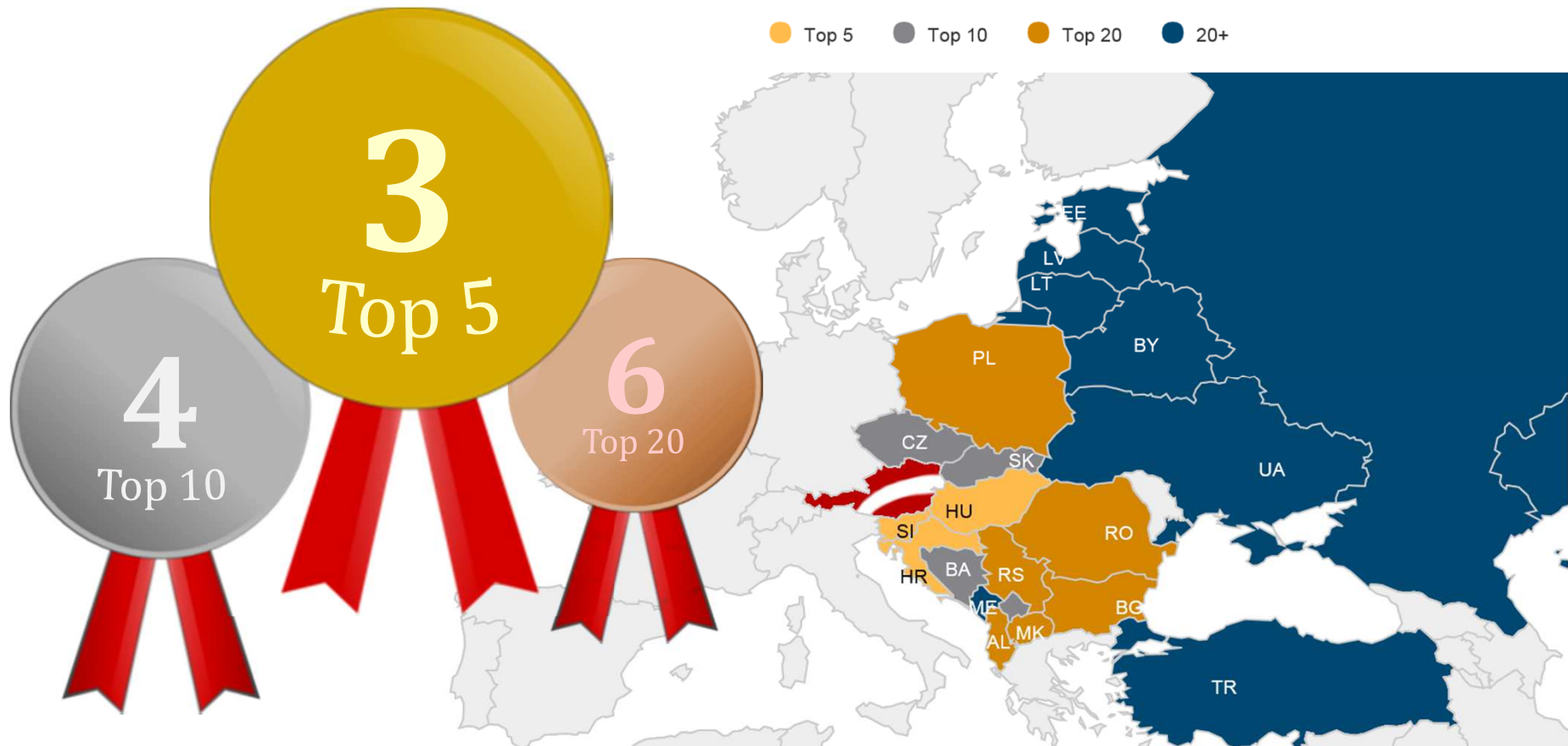


Anmerkung: Blasengröße im Verhältnis zur Bevölkerungszahl. BIP = Bruttoinlandsprodukt, KKP = Kaufkraftparitäten, dh. unter Berücksichtigung des lokalen Preisniveaus.
Quelle: wiw-Jahresdatenbank, Eurostat, WDI Weltbank.

V-4 einzige Exportdestination mit Anteilsgewinnen seit der Wirtschaftskrise. Dominanz Deutschlands verstärkt Besorgnis um US-Handelspolitik.

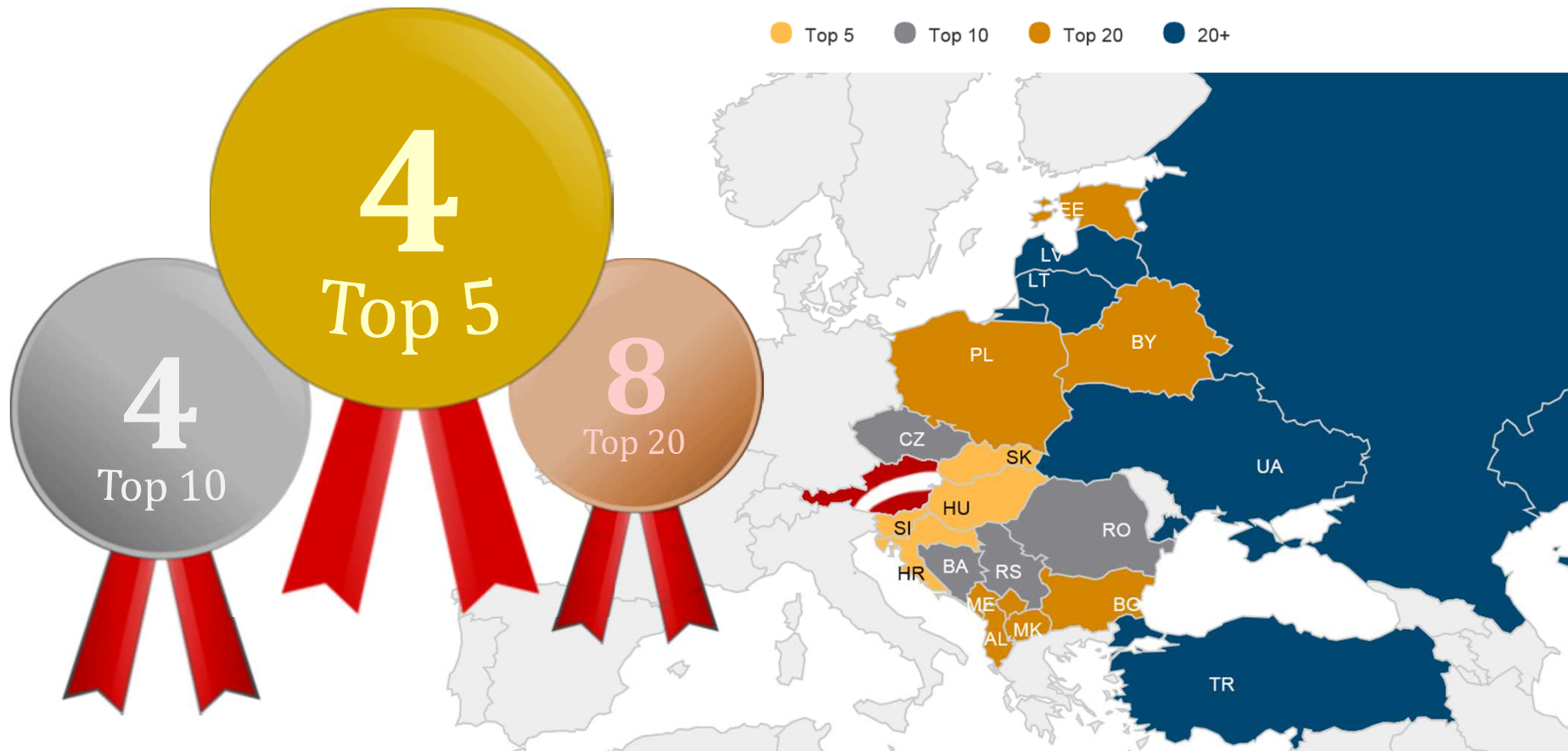


Österreich war 2017 eine Top-5-Exportdestinationen für Slowenien (7,4%), Kroatien (6,2%) und Ungarn (5,0%) ...



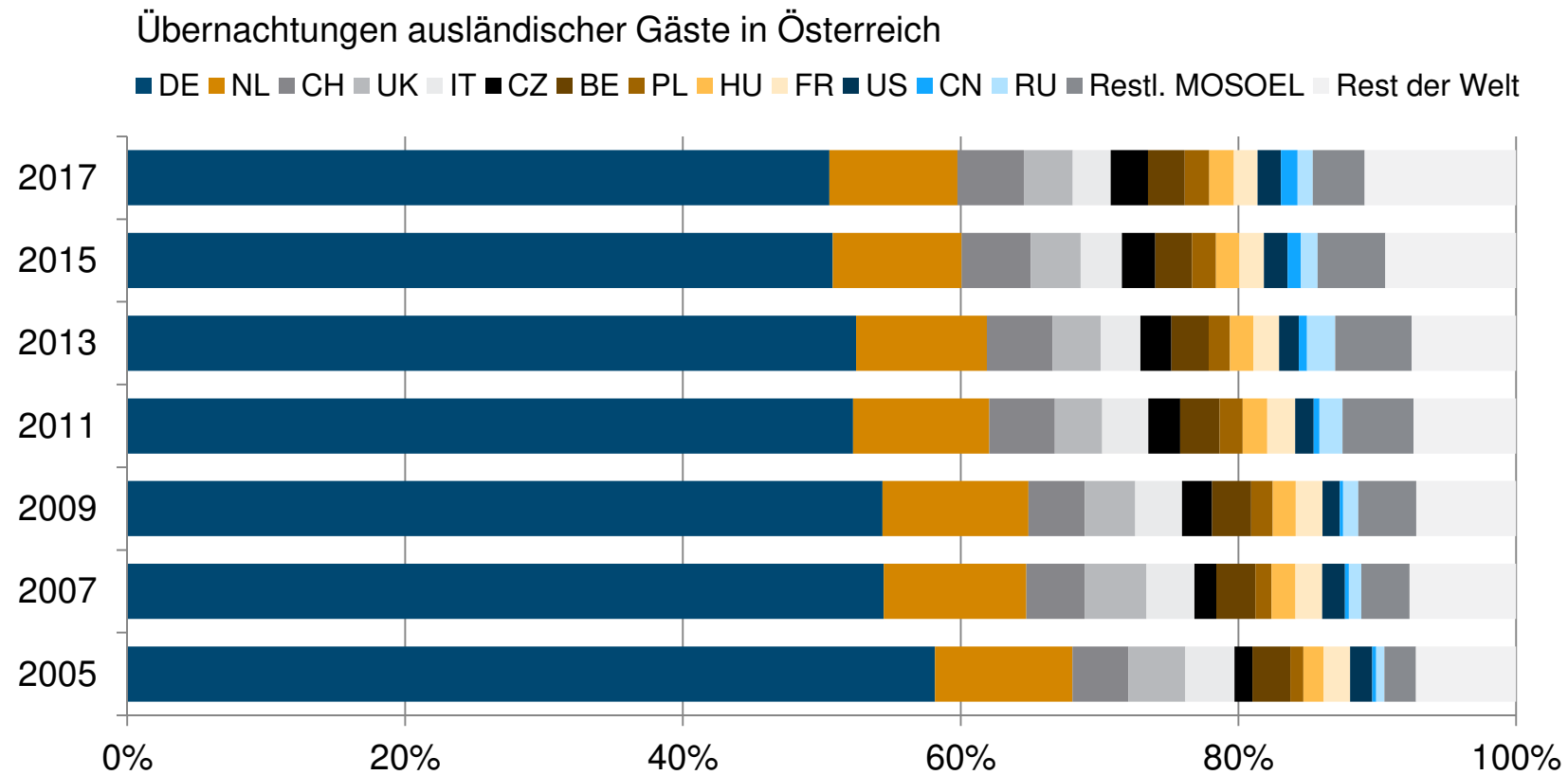
Anmerkung: Platzierung nach dem Anteil an den gesamten Exporten, 2017.
Quelle: wiiv-Datenbanken basierend auf nationalen Statistiken und Eurostat.

... und ein Top-5-Herkunftsland von Importen für die Slowakei (10,2%), Slowenien (9,3%), Kroatien (7,5%) und Ungarn (6,3%).



Anmerkung: Platzierung nach dem Anteil an den gesamten Importen, 2017.
 Quelle: wiiw-Datenbanken basierend auf nationalen Statistiken und Eurostat.

Neue Rekorde mit 29 Millionen Ankünften und 106 Millionen Nächtigungen mit Anteilswüchsen für MOSOEL und China



Österreich bleibt Top-Investor in MOSOEL (Bestand: 32,5%) und profitiert in der Region überdurchschnittlich (Einkommen: 40,7%).

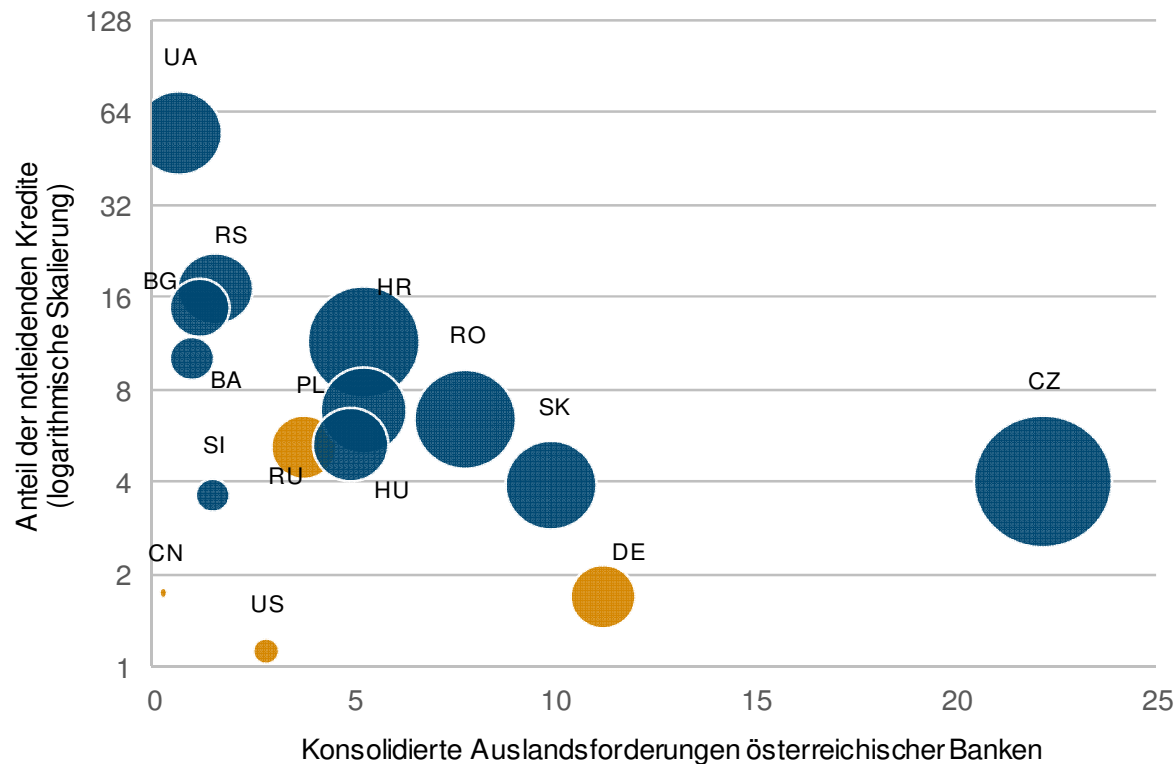


Anmerkung: Platzierung nach dem Anteil an den gesamten FDI-Beständen, 2016.

Daten für 2017: AL, BG, EE, KZ, XK, HR, LV, LT, UA.

Quelle: wiiv-Datenbanken basierend auf nationalen Statistiken und Eurostat.

Der Anteil notleidender Kredite hat sich für Länder mit größten Forderungen reduziert. Sorgenkind Ukraine (+24Pp NPL) liegt nach österreichischen Forderungsanteilen auf Platz 23.



Anmerkung: Notleidende Kredite (letzter verfügbare Periode): Kredite, deren Kapital- oder Zinsrückzahlungen 90 Tage oder mehr überfällig sind. Quellen: Auslandsforderungen: BIZ; Notleidende Kredite: Nationale Statistiken für MOSOEL, IWF für andere Länder.

Ein mutiger Vergleich?

Österreich vs China als Wirtschaftspartner der MOSOEL

	ISO2	Exporte der MOSOEL		Importe der MOSOEL			FDI-Bestand in MOSOEL		
		AT	CN	AT	CN		AT	CN	
EU-MOE-11	BG	1,8	2,4	2,4	3,7 ●		9,7 ●	0,3	
	CZ	4,4 ●	1,3	3,9 ●	7,3 ●		11,0 ●	0,5	
	EE	0,3	1,7	1,0	4,7 ●		1,6	0,1	
	HR	6,2 ●	0,9	7,5 ●	3,2 ●		20,0 ●	0,0	
	HU	5,0 ●	1,6	6,3 ●	5,9 ●		10,2 ●	0,3	
	LT	0,5	0,7	1,1	2,9		1,1	0,0	
	LV	0,4	1,1	1,0	3,0 ●		1,4	0,5	
	PL	1,9	1,0	2,1	8,0 ●		4,0 ●	0,1	
	RO	2,3	1,2	3,3 ●	5,0 ●		11,9 ●	0,1	
	SI	7,4 ●	1,7	9,3 ●	4,5 ●		24,7 ●	0,1	
	SK	6,0 ●	1,6	10,2 ●	4,2 ●		16,0 ●	0,1	
WB-6	AL	0,7	3,1 ●	1,2	7,9 ●		6,4 ●	0,1	
	BA	8,1 ●	0,3	3,4 ●	6,5 ●		19,2 ●	0,0	
	MK	1,2	1,1	1,7	5,8 ●		12,2 ●	0,8	
	ME	0,5	1,7	1,9	9,6 ●		3,4 ●	.	
	RS	2,7	0,4	3,1 ●	8,1 ●		11,6 ●	.	
	XK	2,8 ●	1,5	1,7	9,0 ●		6,0 ●	.	

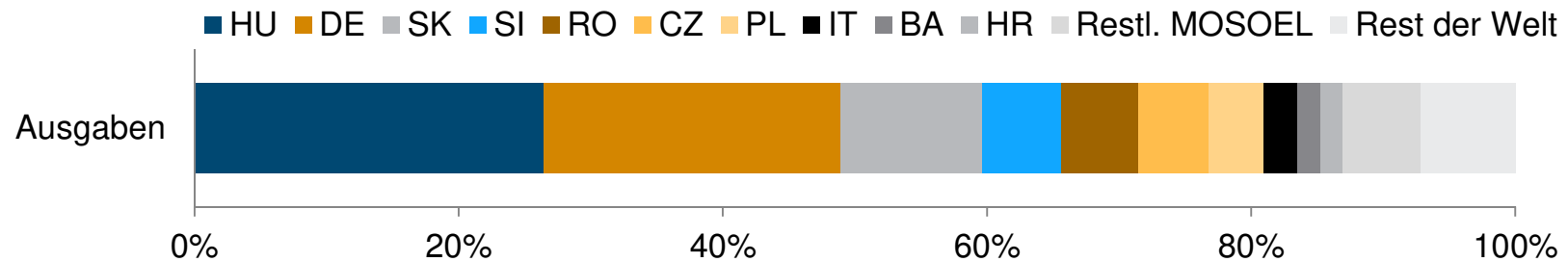
Anmerkung: ● TOP 5 ● TOP 10. Daten beziehen sich auf Anteile aus der Perspektive der MOSOEL.

FDI-Daten für 2017: AL, BG, EE, XK, HR, LV, LT; für alle weiteren Länder Daten für 2016.

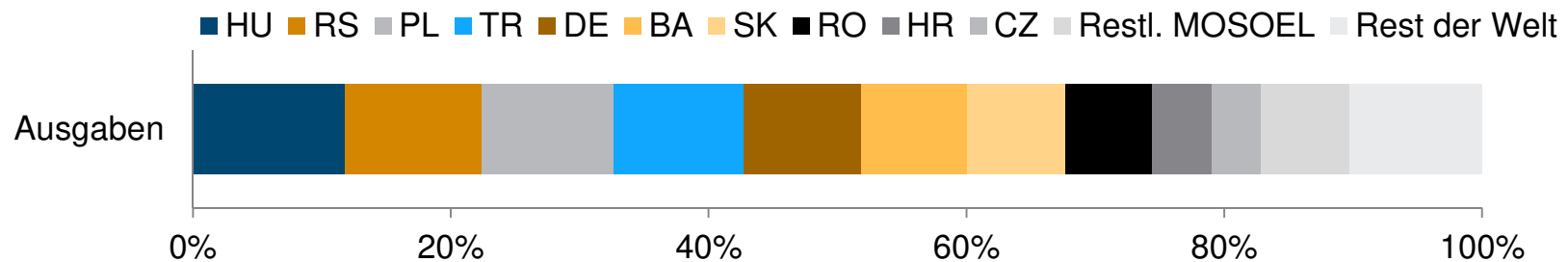
Quellen: wiiv-Databanken basierend auf nationalen Statistiken und Eurostat.

Migration aus MOSOE: Von Gastarbeit bis Brain Drain

Österreichs Ausgaben von Arbeitnehmerentgelten



Österreichs Ausgaben von Gastarbeiterüberweisungen



Anmerkung: Top 10 im Jahr 2017 laut Zahlungsbilanz, Anteile in %, Daten laut BPM6-Methodologie.

Quelle: Oesterreichische Nationalbank (OeNB).

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Besuchen Sie uns auf:

www.wiiw.ac.at



» [Open Data](#)

Datenappendix zum Bericht als
Excel-Dokument kostenlos als Download

» [Datenvisualisierung](#)

zum Bericht mit individuellen
Gestaltungsmöglichkeiten

Verwendete Ländercodes

AL	Albanien	ME	Montenegro
BY	Weißrussland	MK	Mazedonien
BA	Bosnien und Herzegowina	PL	Polen
BG	Bulgarien	RO	Rumänien
CZ	Tschechische Republik	RS	Serbien
EE	Estland	RU	Russland
HR	Kroatien	SI	Slowenien
HU	Ungarn	SK	Slowakei
KZ	Kasachstan	TR	Türkei
LT	Litauen	UA	Ukraine
LV	Lettland	XK	Kosovo
EU-MOE	Europäische Union – Mittel- und Osteuropa		
GUS	Gemeinschaft Unabhängiger Staaten		
MOSOEL	Mittel-, ost- und südosteuropäische Länder		
WB	Westbalkan		